

Kultur Stadthagen e.V. Schloss Stadthagen, Kaminsaal

Jovita Dermota (Text und Lesung) *Metamorphosen*, so nennt Richard Strauss sein letztes Werk, das 1946 in Zürich uraufgeführt wurde. Das Wort könnte über dem Leben von Richard Strauss stehen. Dieser nimmt unbestritten die Stellung eines deutschen Komponisten von wirklicher Weltgeltung ein. Er gilt als Klassiker der deutschen Spätromantik, der das Erbe von Brahms, Liszt und Wagner in das 20. Jahrhundert weiterreichte. Sein Leben verlief nicht ohne Brüche. Aus seiner Verehrung für Richard Wagner erwuchs eine lebenslange Verbindung und teilweise Auseinandersetzung mit der Familie Wagner. Eine enge menschliche und künstlerische Bindung prägte seine Beziehung zu seinen kongenialen Textdichtern Hugo von Hofmannsthal und Stefan Zweig. Aus den Briefwechseln - vor allem mit diesen nahen Begleitern seines Lebens - schuf Jovita Dermota ein bewegendes und faszinierendes Bild des Künstlers und Menschen Richard Strauss. Es lässt seine Zeit, die gesellschaftlichen Umstände seines Wirkens und das facettenreiche politische Klima vor dem geistigen Auge des Publikums neu erstehen. Im Ineinander von Musikgeschichte, Zeitgeschichte, Sozialhintergrund und menschlicher Dramatik tauchen die Zuhörer ein in eine ferne und doch auch immer wieder nahe Welt. Die Originaltexte bewirken, dass der Hörer Richard Strauss nicht in der Brechung aus ferner Perspektive begegnet, sondern ihn unmittelbar erlebt. Der Worte direkt aus dem Munde oder der Feder des Künstlers und seiner Zeitgenossen kann sich der Hörer nicht entziehen. Als Künstler und Mensch wird Richard Strauss Teil einer Welt von Nationalismus und Innerlichkeit, von deutschem Lebensgefühl und politischem und persönlichem Machtstreben. Er lässt sich widerstrebend und manchmal gern auch für außerkünstlerische Zwecke in Anspruch nehmen. In den späteren Jahren seines Lebens gerät er in den Sog der nationalsozialistischen Kulturpolitik und findet sich unversehens verstrickt in die Abgründe der NS-Machtpolitik. Jovita Dermotas Lesung aus der von ihr erstellten Collage präsentiert ein fesselndes und zum Nachdenken anregendes Portrait eines der bedeutendsten Künstler seiner Epoche.